



Die einheimische Künstlerin Lorena Paterlini gestaltet für den Verein Kultur am Pass verschiedene Postkarten-Motive.

EIN SOMMER FÜR DIE KULTUR – KULTUR FÜR DEN SOMMER

Endlich! Es steht uns ein Sommer ohne kulturelle Einschränkungen bevor. Ein Sommer für die Kultur – oder eben Kultur für den Sommer. Ein Sommer, in dem wir als Verein Kultur am Pass die regionale

Kultur endlich wieder mit allen Sinnen vermitteln dürfen. «Kultur am Pass» oder kurz KaP sagt Ihnen nichts? Dann freue ich mich, Ihnen als Gast-Kolumnistin die aktuellen Bestrebungen im Bereich Kultur

innerhalb der Ferienregion Lenzerheide etwas näherzubringen. Aber werfen wir doch zuerst einen kurzen Blick in die Vergangenheit:

Bei der Gründung der Lenzerheide Marketing und Support AG (LMS AG) im Jahr 2009 wurde «Kultur und Lifestyle» als strategisches Geschäftsfeld innerhalb der Marketingstrategie der Ferienregion Lenzerheide positioniert. Während rund fünf Jahren versuchten verschiedene Leistungsträger, private Vereine oder Organisatorinnen und Organisatoren, das Thema «Kultur» zu definieren und kulturelle Anlässe, insbesondere klassische Konzerte, in der Destination zu verankern.

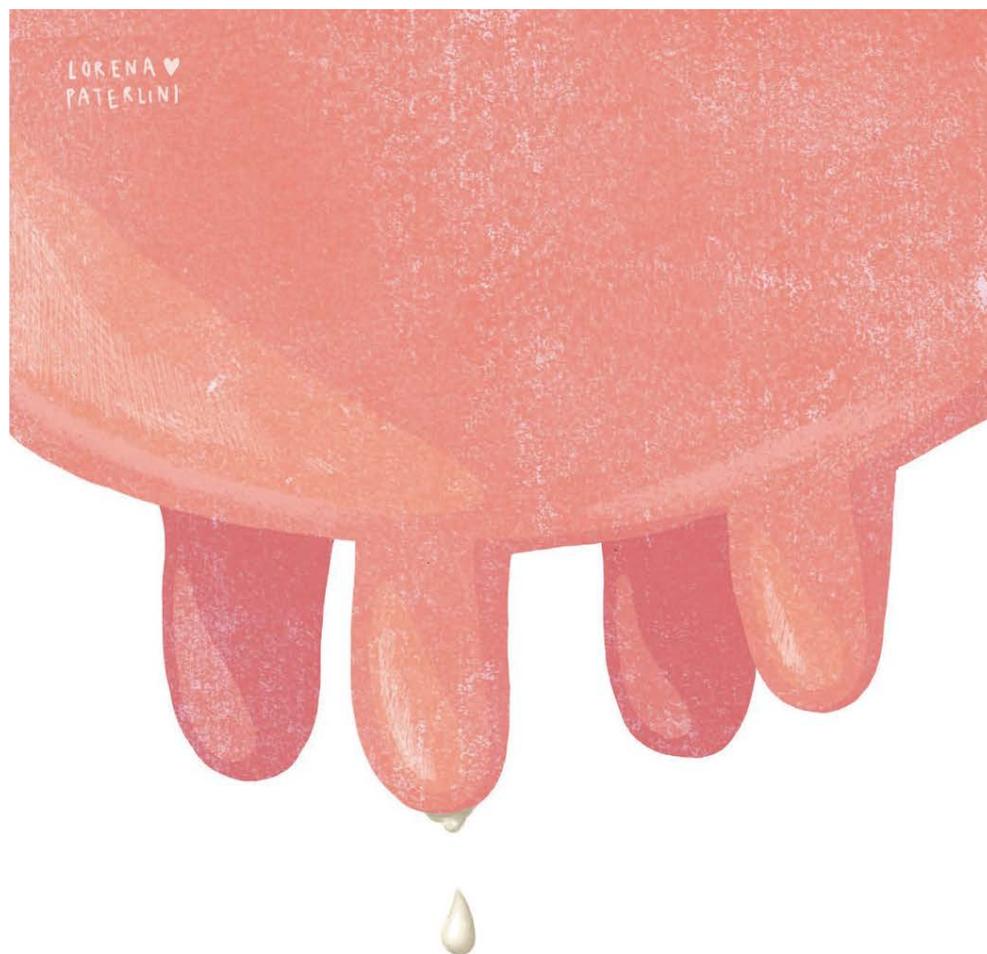
Nach dem Abbruch des Kulturkonzepts «Klang hoch drei», das klassische und traditionelle Konzerte in allen drei Gemeinden über eine Woche vorsah, haben sich die politischen Vertreter der Destinationsgemeinden über die Ausrichtung von «Kultur» in der Ferienregion Lenzerheide ausgetauscht. Anstelle einer Auflösung der Kulturbestrebungen wurde beschlossen, «Kultur» neu zu definieren. Künftig sollte unter «Kulturanlässe» die Inszenierung und Bekanntmachung der Geschichte der Ferienregion verstanden werden. Interessierte sollten gemeinsam mit den bestehenden Institutionen die «Lenzerheidner Geschichte» lebendig machen.

Dieser Vorgabe entsprechend hat sich der Verein Kultur am Pass neu orientiert und sich um die Umsetzung von kulturellen Projekten wie den Dorfführungen, der Planung und Umsetzung der «Senda Cultura» oder auch dem mehrtägigen Kulturprogramm «Auch hier ist Welt» gekümmert. Die Ortsgeschichte der Region wurde durch diese Projekte wieder lebendig und hat Einheimische, Gäste und Kulturinteressierte gleichermaßen begeistert. Diese Emotionen waren der Startschuss für eine erneute Neuausrichtung des Vereins und den Aufbau der neuen Organisationsstruktur.

Ein Blick in die Zukunft

Auf Ende des Geschäftsjahres 2019/20 gab die LMS AG den Leistungsauftrag des Kultursekretariats und damit auch die Organisation der traditionellen Sommeranlässe «Viva la Strada» und «1. Augustfeier» ab. Bereits im Dezember 2019 stand fest, dass der Verein Kultur am Pass diese Aufgaben übernehmen und damit als einzige und zentrale Kulturstelle innerhalb der drei Destinationsgemeinden agieren wird. Für die «Viva la Strada» wurde zeitnah ein tolles Konzept erarbeitet, das hauptsächlich die kulturelle und kulinarische Regionalität in den Vordergrund stellen wollte. Doch dann kam Corona und um die Kultur wurde es etwas stiller.

Nun, im Sommer 2022, können wir endlich die neue «Viva la Strada» präsentieren. Was uns besonders freut: Das Konzept aus



KUHLINARIK

dem Winter 2019/20 konnten wir hervorheben und es fühlte sich an, als ob es für genau diesen Sommer nach Corona gemacht wurde. Doch wer jetzt denkt, dass wir die letzten zwei Jahre nur auf bessere (Kultur-)Zeiten gewartet haben, liegt falsch. Auch in den vergangenen zwei Sommersaisons hat der Verein KaP der Coronapandemie getrotzt und jeweils ein kleines, aber feines Kulturprogramm zusammengestellt und erfolgreich durchgeführt.

Im Auftrag der Gemeinden

Genau wie die LMS AG agiert auch der Verein KaP im Rahmen der Leistungsaufträge mit den drei Destinationsgemeinden Churwalden, Vaz/Oberbaz und Lantsch/Lenz. Mit unserem Engagement wollen wir die Kultur und die Geschichte der Ferienregion Lenzerheide sichtbar und erlebbar machen – für Einheimische, Zweitwohnungsbesitzer wie auch Feriengäste. Dazu führt KaP ein Kultursekretariat als Kontaktstelle für Fragen rund um kulturelle Veranstaltungen. Der Verein unterstützt lokale

und externe Veranstalter bei der Organisation und Durchführung von kulturellen Anlässen, organisiert aber auch selbst Veranstaltungen wie Dorfführungen, Konzerte oder Kulturtage.

Im März dieses Jahres, als die letzten Coronamassnahmen gefallen sind, bat uns der Gemeindevorstand Vaz/Oberbaz, im Sommer 2022 die «Viva la Strada» und den Nationalfeiertag durchzuführen. Gesagt, getan! Trotz äusserst sportlichem Zeitplan. Glücklicherweise konnte der Verein mit Alexandra Berther eine motivierte, engagierte und bestens vernetzte Persönlichkeit finden, die sich, zusammen mit dem Vorstand, mit viel Herzblut an die Organisation der Sommerevents gemacht hat.

Kultur zurück im Herzen der Ferienregion

Und jetzt ist es schon bald so weit: Am 13. und 20. Juli 2022 findet abends ab 18 Uhr die Viva la Strada, das Strassenkünstlerfest mitten im Herzen von Lenzerheide, mit Kultur, Kulinarik und vielem mehr, statt. Die Feiern zum Nationalfeiertag wer-

den in allen Gemeinden von Malix bis Lantsch/Lenz individuell organisiert und unter dem Begriff «Berg Nationalfeiertag» kommunikativ zusammengefasst. In Lenzerheide beginnt der 1. August mit verschiedenen Brunch-Angeboten, gefolgt vom traditionellen Kinderfest (neu auf dem Schulhausplatz) und ab 18 Uhr spielen, singen und tanzen die regionalen Vereine auf und freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher entlang der Heidner Dorfstrasse.

Neben diesen zwei grossen Kulturveranstaltungen möchte der Verein Kultur am Pass an der Tradition des «Berg Kultursommers» festhalten. So ist in den vergangenen Wochen ein handverlesenes Kulturprogramm mit Kinderkonzerten im Kurhauspark, Konzerten (Klassik und Jazz) in den Kirchen der Region, Guerilla-Stubeten und Theateraufführungen entstanden. Viele der Angebote sind kostenlos, was dem Verein sehr am Herzen liegt. Wir sind gespannt, ob den Gästen, Zweitwohnungsbesitzern und Einheimischen das neue Konzept der «Viva la Strada» – zurück zum Strassenkünstlerfest – auch gefallen wird. Wir vom Verein Kultur am Pass freuen uns auf jeden Fall auf einen Sommer voller Kultur-Highlights.

**CLAUDIA ZÜLLIG-LANDOLT,
PRÄSIDENTIN VEREIN KULTUR AM PASS KAP**

TOURISMUSENTWICKLUNG



Seit Oktober 2021 beleuchten Mitarbeitende der Lenzerheide Marketing und Support AG (LMS AG) in loser Reihenfolge verschiedene Aspekte der aktuellen Tourismusentwicklung in der Ferienregion Lenzerheide. Feedback ist jederzeit unter info@lenzerheide.swiss willkommen.

Claudia Züllig-Landolt ist Präsidentin des Vereins Kultur am Pass und beschreibt als Gast-Kolumnistin die aktuellen Bestrebungen im Bereich Kultur. Gemeinsam mit Alexandra Berther (Kultursekretariat) und ihren Vorstandskolleginnen und -kollegen Fabian Bergamin, Bruno Fläcklin, Elisabeth Sigron, Maurin Malär, Armon Margreth und Karin Niederberger setzt sie sich für eine aktive und regional verankerte Kulturförderung ein.